

Transkription von Urkunde ZET 1497g

Ort, Datierung: Zerbst, 1407-03-02

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, k.A.

Inhalt: Rat der Stadt Zerbst: Kaufvertrag

Vpp Donnerdach Na Oculj Anno d(o)m(ini) (et cetera) Jm xcviij(en) Jare der myn(n)er / talh hebben Sick die Erszamen hern des Jtzigen Rades met Georgen / lechtüwen vm(m)be die Mollen bynne(n) der Stadt genhalue(n) dem barfote(n) / kloster vordragen vnd(e) vor Eniget vnd(e) om die mit aller thobehori(n)ge / Buden Renthen vnd(e) garden dry Jarlangk na dato disszer vordracht / togesecht Also dat he sick der Mollin met molende So he best / kan adder mach met dem Molgetaw dat vorhandin isz vnd(e) aller to/behoringe Nemlicken twey billen , twe bodeme dar die lopere vpp/gan twey lopere met den bodem(m)en glicke bereit vnd(e) dicke(n) Na deme / mathe vpp dem Rathuse , twey molyszer , Eyne kuppenn(e) Matte / vnd(e) eyne(n) mattschepell gebruken Ok salh he sick des waters / vor deme Ekensschen dore also vnd(e) wu dat Merttin Müller Jn / gna(n)ter mollin gebruckt vnd(e) gehat hett macht hebben(n) Vnnde / salh die molhe met kamraden vnde anderen steyne(n) vnd(e) billen(n) (et cetera) / wu obgna(n)t Jngüden wehr(e)n behaldin vnd(e) bliue(n) laten Dar / vor hie dem Rade geredt vnd(e) gelaüet hedt Alle Jhar Eynvnd(e)/twintich Rinissche gulden add(i)r so velh werdiger vnd(e) ganghafftiger / mu(n)the vp iiij t(er)mine Nemlicken Walburg(en) Martini Wyn=/nachten vnd(e) lichtmisszen(n) vnd(e) dy pechte vier wispel Rogge(n) / den Jun(n)cfruwe(n) hir Jm kloster vpp dage tiedt So behorlich isz ane / alle(n) v(or)toch Geüen vnd(e) vdtichten vnnde Na vdtgange / den dreem Jhar(e)n Sodann(e) molgetaw bauen berürt Szo gut / alsz om dat geantw(o)rdet vnd(e) gewest is ane Jnsage dem Rade / auerantw(o)rdin vnd(e) vdt Richte(n) Tho vahster haldinge vnd(e) warer / Orkunde syn twey Zedel glicklud(ent) vdtinander gesnedin vnd(e) / gna(n)te George Eyne vor sick vnd(e) der Radt die ander(e) be/halden Geschr(euen) wu bäien berurth